



Trends Up West

Wo Markenwelten lebendig werden

Trends lassen sich nicht nur entdecken – sie lassen sich erleben. Genau das bewies die zurückliegende Trends Up West mit einer inspirierenden Mischung aus Markenvielfalt, kreativer Energie und sommerlicher Atmosphäre. Waren es im vergangenen Jahr noch 269 Aussteller, nutzten in diesem Jahr 303 Aussteller mit 450 Marken die Plattform und verwandelten das Areal Böhler in Düsseldorf einmal mehr in einen pulsierenden Branchentreff. Die zwei Hallen mit insgesamt 15.000 Quadratmetern Fläche waren bis auf den letzten Platz gefüllt. Dabei ist die Trends Up West in diesem Jahr mit Ausstellern aus 12 Ländern internationaler geworden. 25 Unternehmen allein aus den Niederlanden, zwei aus Belgien und eines aus Luxemburg werteten die Show als Orderplattform auf. Die Kooperation mit der niederländischen Fachmesse showUP trägt Früchte und zog noch mehr Besucher aus dem Nachbarland über die Grenze. Insgesamt

kamen 3.100 Besucher auf das Areal Böhler – etwas mehr als im Vorjahr – und nutzten die Gelegenheit, sich frühzeitig mit neuen Sortimenten für die zweite Jahreshälfte einzudecken. Die dreitägige Veranstaltung überzeugte nicht nur durch ihre Vielfalt an Produkten und Marken, sondern vor allem durch ihren besonderen Charakter. Die gelungene Infrastruktur mit marktähnlichen Hallen, das Catering, die persönliche Betreuung sowie die kreative Atmosphäre machen die Trends Up West zu einem Messeformat mit Alleinstellungsmerkmal. „Fokus ist das Produkt und nicht der Messestand. Deshalb setzen wir auf eine offene Gestaltung und verzichten an den Messeständen bewusst auf Standnummern, damit die Besucher dazu angehalten sind, auf Entdeckungs-

reise durch alle Gänge zu gehen“, erklärt Christian Kasch, Projektleiter der Trends Up West. Dies wurrde noch verstärkt durch die Verteilung der Aussteller: Die Hallenbereiche sind nicht in Sortimentsbereiche unterteilt, sondern bunt gemixt, um die Besucher und Besucherinnen tatsächlich in jede Ausstellungsfläche zu locken. Nach der Messe ist vor der Messe: „Es war großartig zu erleben, wie viel positive Energie auf dieser Show an den drei Tagen geflossen ist. Nun stellen wir die Weichen, um 2026 wieder eine Schippe draufzulegen. Wir wissen, dass es eine Herausforderung ist, bei der Event-Vielfalt in Deutschland und Europa Händler aus der Reserve zu locken. Aber eins ist sicher: Wir lassen nicht locker“, so Christian Kasch.

trendsupwest.com
27. bis 29. Juni 2026 in Düsseldorf

IHGF Delhi Fair

MEHR ALS 3.000 AUSSTELLER BEI 60. AUSGABE

Vom 13. bis 17. Oktober 2025 feiert die IHGF Delhi Fair ihre 60. Ausgabe im India Expo Centre & Mart in Greater Noida. Organisiert vom Export Promotion Council for Handicrafts (EPCH) ist die Messe seit 1994 ein fester Bestandteil des internationalen Beschaffungsmarkts für handgefertigte Wohn-, Lifestyle- und Geschenkartikel. Über 3.000 Aussteller aus ganz Indien präsentieren Produkte aus 16 Warengruppen – von Möbeln über Heimtextilien bis zu Modeaccessoires – verteilt auf 16 Hallen und 900 Showrooms. Ergänzt wird das Angebot durch Themenpavillons, Live-Demonstrationen, Foren und Modenschauen. Ein starker Fokus liegt auf nachhaltiger Produktion, handwerklicher Qualität und zeitgemäßem Design. Digitale Services wie eine Event-App und vielfältige Besuchereinrichtungen sorgen für ein effizientes Messeerlebnis. Einkäufer aus über 100 Ländern nutzen die IHGF jährlich als zentrale Plattform für neue Kollektionen, Kontakte und Trends.

ihgfdelhifair.in
13. bis 17. Oktober 2025 in Greater Noida



Formex

Treffpunkt für Design und Dialog

Kaum öffnet die Formex am 26. August 2025 ihre Tore, verwandelt sich der Messeauftritt in ein visuelles Feuerwerk, denn die Eingangshalle wird zur Bühne eines spektakulären Erlebnisses aus kräftigen Farben, auffälligen Mustern und spannenden Formen. Im Zentrum steht eine eindrucksvolle Inszenierung des eklektischen Maximalismus – kuratiert von der Modedesignerin Maxjenny Forslund und dem Style-Experten Jan Rundgren. Das kreative Duo hat ein innovatives Ausstellungskonzept entworfen, das skandinavisches Design auf überraschende, ausdrucksstarke und unkonventionelle Weise neu interpretiert. In einer Branche, die häufig auf Zurückhaltung und Minimalismus setzt, plädieren Maxjenny Forslund und Jan Rundgren mutig für das Gegenteil: Mehr ist mehr! Farbvielfalt, moderne Technologien, starke Emotionen und Nachhaltigkeit verschmelzen zu einer eindrucksvollen Designaussage – der Maximalismus steht dabei klar im Fokus. Bei der Formex geht es nicht nur um Produkte – es geht um Menschen, den direkten Dialog und Kooperationen als Grundlage für Innovation und geschäftlichen Erfolg. „Der persönliche Austausch vor Ort ist nach wie vor von großer Bedeutung. Neben der Rolle als Handelsplattform für Trends, Wissen und Inspiration möchten wir insbesondere Begegnungen und Zusammenarbeit fördern“, betont Sonja Börk Ebert, Projektleiterin der Formex. Die Messe versammelt in Stockholm nationale und internationale Fachbesucher – darunter Einkäufer, Großhändler, Importeure, Designer, Hersteller und weitere Akteure der Interior- und Geschenkartikelbranche. Neben einer breiten Produktpalette bietet die Formex stets neue Impulse, Trendvorschauen für die kommende Saison, inspirierende Vorträge, praxisnahe Workshops und zukunftsweisende Ausstellungen.



formex.se
26. bis 28. August 2025 in Stockholm

Foto: © Angelica Lijferroth

Anzeige



MADE IN GERMANY
www.andersen-shopper.de